

Messen:

Die Berufsorientierungsmessen in Hochfranken im Überblick:

- Selber Ausbildungsmesse
- Selber MINT-Tag
- Azubi Speed-Dating der Frankenpost
- vocatium Vierländereck/Hof
- Ausbildungsmesse Marktredwitz
- Contacta Hochfranken
- Hofer Ausbildungsmesse

Weitere Informationsmöglichkeiten:

- Girl's und Boy's day
- Tag der offenen Tür bei Unternehmen
- Berufsberatung der Agentur für Arbeit Bayreuth-Hof

KARRIEREZIEL

Zukunft in Hochfranken

Weitere Informationen:

www.karriereziel.de

Herausgegeben von:



Wirtschaftsregion Hochfranken e.V.
Schaumbergstraße 8
95032 Hof
info@hochfranken.org
www.hochfranken.org

Das Projekt Fachkräfte der Wirtschaftsregion Hochfranken e.V.
wird gefördert durch:



Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Regionalmanagement
Bayern

KARRIEREZIEL

Zukunft in Hochfranken



WIR.
zusammen
PASST.

Berufsorientierung in Hochfranken

Wie Eltern und Wegbegleiter
unterstützen können

www.karriereziel.de

Orientieren



Erkunden Sie Interessen und Stärken des Kindes.

Welche Schulfächer mag es/mag es nicht?



Welche Kenntnisse, Hobbies und Fähigkeiten hat es?



Besuchen Sie gemeinsam Berufsorientierungsmessen und Infoveranstaltungen.

siehe Messen



Sammeln Sie interessante Berufe, zu denen sich das Kind informieren kann.

Ermutigen Sie das Kind, Praktika zu machen.



Ermöglichen Sie Gespräche mit Jugendlichen, die bereits in dem Wunschberuf arbeiten.

Entscheiden

Entsprechen Erfahrungen in Praktika und Ferienarbeit den Berufsinteressen?



Ihre Meinung zählt! Sie haben einen bedeutsamen Einfluss im Berufsorientierungsprozess. Beziehen Sie Stellung, aber drängen Sie keinen Beruf auf!

Bewerben



Zeigen Sie, wo es Stellenanzeigen zu finden gibt (z.B. Zeitungen, Online-Stellenbörsen, Jobbörse der Agentur für Arbeit).

Frühes Bewerben: Achten Sie auf Bewerbungsfristen (z.B. für den öffentlichen Dienst, bei Banken, Versicherungen und Großunternehmen liegen diese weit vor dem Ende der Schulzeit).



Lesen Sie die Bewerbungsunterlagen Korrektur und üben Sie gemeinsam Vorstellungsgespräche.

Noch kein Erfolg?



Überlegen Sie mit dem Kind berufliche Alternativen, falls es mit dem Wunschberuf nicht klappt.

Ihr emotionaler Rückhalt trägt erheblich zum Erfolg in der Bewerbungsphase bei.



Kontaktieren Sie die Berufsberatung der Agentur für Arbeit.

Erfolg!

Checken Sie gemeinsam den Ausbildungsvertrag.



Unterstützen Sie das Kind bei der Organisation des Ausbildungsbeginns:

- Krankenkasse
- Steuernummer
- Weg zur Arbeit
- Weg zur Berufsschule etc.